

Triple P Deutschland GmbH

Münster

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2025

Bilanz

Aktiva		
	30.6.2025 EUR	30.6.2024 EUR
A. Anlagevermögen	4.480,50	3.043,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	465,50	468,50
II. Sachanlagen	4.015,00	2.574,50
B. Umlaufvermögen	1.081.515,98	662.483,61
I. Vorräte	444.620,41	457.640,23
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	535.281,96	150.411,44
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	-771,80	-771,80
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	101.613,61	54.431,94
C. Rechnungsabgrenzungsposten	121,03	232,53
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	2.952.852,45	2.915.090,29
Aktiva	4.038.969,96	3.580.849,43
Passiva		
	30.6.2025 EUR	30.6.2024 EUR
A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Gezeichnetes Kapital	1.091.130,00	1.091.130,00
II. Bilanzverlust	4.043.982,45	4.006.220,29
davon Verlustvortrag	4.006.220,29	3.390.531,75
III. nicht gedeckter Fehlbetrag	2.952.852,45	2.915.090,29
B. Rückstellungen	8.971,83	4.971,83
C. Verbindlichkeiten	4.029.998,13	3.575.877,60
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	339.152,05	331.246,25
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	3.690.846,08	3.244.631,35
Passiva	4.038.969,96	3.580.849,43

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: Triple P Deutschland GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Münster

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Münster

Register-Nr.: 4422

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Angabe zu Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Der Wert der Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen beläuft sich auf 4.001.263,60 EUR (Vorjahr: 3.555.360,88 EUR).

Nicht bilanzierte sonstige finanzielle Verpflichtungen

Außerhalb der Bilanz sind keine weiteren Haftungsverhältnisse zu berücksichtigen.

sonstige Berichtsbestandteile

Münster, den 08.07.2026

gez. Dr. Thomas Dirscherl

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 08.07.2026 festgestellt.